

RED.SHIP. Fachredaktion



Fachbeitrag, veröffentlicht in
Modell-Werft 01/2000 / VTH-Verlag :

SUPER STAR VIRGO

PSP0116
© H. Harhaus

!!! © Copyright beachten !!!
Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt !!
Sie dürfen nicht kopiert, verwendet oder veröffentlicht werden !!

SUPER STAR VIRGO

ein Schiffsportrait von Tanja Harhaus, heute: Prof. Dr. Tanja Remke
redigiert und illustriert von RED.SHIP.



Stellen Sie sich vor, Sie wachen eines morgens in einer Kabine oder Suite auf einem der neuesten Luxusliner der Superklasse auf. Nach einem gemütlichen Frühstück verbringen Sie den ganzen Tag entweder draußen am Pool oder nutzen eines der vielfältigen Angebote, die auf Sie warten. Abends gehen Sie dann zum Dinner, um hinterher bei einem Digestif auf dem 12. Deck die Sterne am nächtlichen Himmel bewundern zu können....

(- daher stammen auch die Schiffsnamen dieser Serie: Sternbilder sind die Namens-Paten).

Als Team-Mitglied des Bereichs Innenarchitektur habe ich an diesem Traum für spätere Kreuzfahrer - zumindestens für eine kurze Zeit - mitgebaut. Dann wurde uns Werft-Mitarbeitern das Schiff präsentiert - nicht als "Arbeitsstelle", sondern als "Traumschiff": lesen Sie, liebe Leser, was die/wir Papenburger mit der SUPER STAR VIRGO "mitten im Binnenland" haben bauen/abliefern können - das Schiffsportrait von einem außergewöhnlichen Schiff:

Aber beginnen wir vorne: Am 2. August '99 liefert die Papenburger Meyer-Werft die SUPER STAR VIRGO in Rekordzeit - nämlich 4 Wochen vor dem vereinbarten Termin - an die asiatische Reederei Star Cruises ab.

Das 76.800-BRZ-Kreuzfahrtschiff ist bereits, nach der SUPER STAR LEO, das zweite von 4 Schiffen, welche für Star Cruises gebaut werden.

Da Star Cruises noch eine relativ junge asiatische Reederei ist, konnten nicht nur neueste, technische Ansprüche, sondern auch konzeptionelle Innovationen und Besonderheiten, wie etwa im Wohnbereich, verwirklicht werden. So haben z.B. auch nahezu alle der 608 Außenkabinen einen Balkon, was die Privatsphäre und somit den Komfort einer Kreuzfahrt um einiges hebt.

Neben diesen Neuerungen bietet die Reederei ihren Passagieren auch einen überdurchschnittlichen Service. Auf 2.475 Passagiere kommen 1.125 Besatzungsmitglieder, die für einen reibungslosen Ablauf in allen Bereichen sorgen. So ist durchschnittlich ein Crewmitglied für 2,2 Passagiere zuständig.

Weiterhin garantieren der diesel-elektrische Antrieb, interaktive Kommunikationssysteme sowie die umfangreiche Bühnentechnik an Bord Sicherheit und Unterhaltung nach neuesten technischen Standards.

Nach der Ablieferung in Eemshaven (Holland), wird die VIRGO zunächst im ägyptischen Alexandria vorgestellt, um hinterher ihre mehrtägigen Kreuzfahrten in der asiatischen Inselwelt aufzunehmen.

Zusammenfassend hier die wichtigsten Daten auf einen Blick:

Hauptdaten:

Länge über alles 268,6 m
Länge zwischen den Loten 235,6 m
Breite auf Spanten 32,2 m
Seitenhöhe bis Schottendeck 11,5 m
Seitenhöhe bis 13.Deck 38,8 m
Anzahl der Decks 14
Tiefgang 7,9 m
Tragfähigkeit 6000 t
Vermessung 76.800 BRZ
Maschinenleistung gesamt 58.800 kW (4 x 14.700 kW)
Antriebsleistung 40.000 kW = 56.000 PS (2 x 20.000 kW)
Geschwindigkeit über 24,0 kn
Passagierkapazität 2.475
Besatzung 1.125
Anzahl der Passagierkabinen 982
Anzahl der Außenkabinen (inkl.Suiten) 608
Anzahl der Innenkabinen 374
Sitzplätze Theater 1000
Anzahl der Restaurants 6
Anzahl der Aufzüge (Passagier/Service) 9/9
Anzahl der Pools (inkl.Whirlpools) 10

Gesamtgewicht der aufgebrachten Farbe 220 t
Gesamtlänge der verlegten Kabel 1978 m
Gesamtlänge der verlegten Rohrleitungen 150 km
Flagge Panama

Klasse:

Das Schiff wurde nach Klasse Det Norske Veritas (DNV) 1 A 1 "Passenger Ship" ECO gebaut.

Einrichtung

Der Bereich der Einrichtung wird in zwei Kategorien eingeteilt. Dies sind einmal die sogenannten öffentlichen Bereiche und die Kabinen.

Kabinen

Die SUPER STAR VIRGO hat 18 Suiten, 612 Außenkabinen und 368 Innenkabinen. Somit beträgt der prozentuale Anteil der Außenkabinen nahezu 65%.

Die Suiten setzen sich aus 7 Themen-Suiten und 11 Junior-Suiten zusammen. Beide sind auf dem 9. und 10. Deck angesiedelt. Das innovative dieser Suiten ist, dass die traditionelle Bad/Wohnraum-Trennung aufgehoben wurde. Badbereich und Schlafbereich gehen offen ineinander über, das Bad wird also in das Gesamtkonzept "Wohnen" integriert, wodurch der ganze Raum viel offener wirkt.

Ein weiteres Highlight ist die Badewanne direkt am Fenster, so dass Baden mit Blick auf das Meer möglich ist.

Des Weiteren haben die Themensuiten je einen Wohnraum, einen Schlafraum, ein Bad und ein Gäste-WC. Das Bad ist aufwendig mit Marmor und Glasmosaiken ausgestattet und beinhaltet neben dem "Whirlpool-mit-Blick-aufs-Meer" eine Dusche, ein WC und einen luxuriösen Waschtisch.

Die Balkone der Themen-Suiten sind vorne als auch seitlich zum Raum angeordnet und sind sichtgeschützt.

Über Verbindungstüren und Mobilwände lassen sich die Räume individuell verändern und bis zu einer Größe von 130 m² zusammenfassen.

Obwohl die Themensuiten ihrem Grundkonzept nach gleich sind, so ist die Raumausstattung mit Farben, Stoffen, Vorhängen immer dem jeweiligen Ort, das sie zum Thema hat (daher der Name Themen-Suite), angepasst.

Im Unterhaltungsbereich sind folgende Anlagen vorhanden: - interaktives Farb-TV sowie eine HiFi-Anlage im Wohnbereich - interaktives Farb-TV im Schlafzimmer - interaktives Farb-TV oberhalb der Whirlpools - Faxanschluss - Telefon

Die Junior-Suiten, die geringfügig kleiner sind, ähneln in ihrem Prinzip nach den Themen Suiten. Auch hier wurde das kombinierte Bad-Schlafraum Prinzip verwirklicht.

Weiterhin befinden sich auf Deck 9-11 162 Standard-Suiten. Jeweils zwei Kabinen mit Balkon, verbunden durch eine Tür, ergeben eine Standard-Suite von ca. 32 m² Größe mit getrenntem Schlaf- und Wohnraum.

Die Super-Star VIRGO hat 4 Behindertenkabinen, die sich durch ein großzügiges Raumangebot und die behindertengerechte Ausstattung des Bades sowie des Mobiliars auszeichnen. Sie sind günstig zu den Aufzügen etc. angeordnet, so daß keine Behinderungen auf den Wegen, wie etwa Treppenstufen, auftreten.

Zusammengefaßt auf einen Blick:

Themen Suiten 7

Junior Suiten 11

Standard Suiten 162

3-Bett Kabinen mit Balkon 210

4-Bett Außenkabinen 216

4-Bett Innenkabinen 368

Kabinen für Behinderte 4

Alle Passagierkabinen sind mit Farb-TV, Telefon, Safe und individueller Temperaturregelung ausgestattet.

Die öffentlichen Bereiche waren für uns am interessantesten. Hier haben sich scheinbar alle Architekten und Innenarchitekten von Rang und Namen ausgetobt. Wir kamen mit der Erwartung auf das Schiff, eigentlich "alte Hasen" in diesem Bereich zu sein und uns so schnell von nichts mehr beeindrucken zu lassen. Wie wurde unsere Einstellung revidiert! Selten haben wir solch grandiose und prächtige Räume gesehen, wie auf der VIRGO.

Den Mittelpunkt des Schiffes bildet die "Grand Piazza", eine über 7 Decks (in Worten: sieben !) reichende Eingangshalle. Der Fußboden ist mit einem polierten Marmor und Granitmosaik ausgelegt, die Decken zieren riesige Tiffany-Rosetten, die von hinten beleuchtet sind. Zwei Freitreppen führen, rechts und links an drei riesigen goldenen Pferden vorbei, auf die Galerie. Dort sind kleinere Boutiquen und edle Parfümerien, die einen exklusiven Einkaufsbummel ermöglichen. Alle Decks sind über drei gläserne Aufzüge zu erreichen, von denen aus man einen fantastischen Panoramablick über das gesamte Atrium hat.

Begleitet wird die ganze Szenerie von dezenter Klaviermusik. Ein Pianist sitzt am Flügel vor dem Wasserfall und begrüßt die neuen Passagiere.

Bella Vista Restaurant

Das auf Deck 6 befindliche Hauptrestaurant bietet Platz für 650 Gäste und beeindruckt mit seinen imposanten Heckfenstern. Im klassischen Stil eingerichtet, strahlt das Restaurant eine edle Atmosphäre aus.

Noble House

Das exklusiv gestaltete Restaurant auf Deck 7, in dem vornehmlich chinesische Speisen gereicht werden, beinhaltet eine kleine Besonderheit: In einer zur Restaurantseite hin offenen Showküche können die Gäste an der Zubereitung ihrer Speisen teilhaben und vielleicht noch den ein oder anderen Trick abgucken.

The Taj

Dieses Restaurant (Deck 8) bietet die typischen Anforderungen, die man an ein japanisches Restaurant stellt. Es ist eine Sushi-bar vorhanden, sowie Teppan-Yaki-Räume. Die besondere Attraktion bildet allerdings der Tatami-Raum, in dem die Speisen auf dem Boden sitzend eingenommen werden. Für die Europäer, die dies nicht gewohnt sind, aber dennoch an dieser Zeremonie teilnehmen möchten, wurde extra das Deck in diesem Bereich abgesenkt, um die Beine dezent unter den Tisch verschwinden lassen zu können.

Desweiteren sind noch ein indisches sowie ein vegetarisches Restaurant, sowie diverse Bars und Bistros vorhanden. Sie sehen also, Hunger leiden muß man auf diesem Schiff nun wirklich nicht.

Die anderen öffentlichen Bereiche sind z.B. die "Observation Lounge" oder "The Lido".

Die Observation Lounge liegt auf Deck 12 direkt über der Brücke. Tagsüber wird dieser Bereich als Aussichtsbar genutzt. Unmittelbar hinter der Fensterfront wurde ein kleiner Ruderstand im antiken Stil eingerichtet. Museumsobjekte lassen ein leicht historisches Gefühl aufkommen. Das neue in diesem Raum aber ist, das Navigationsbildschirme angebracht wurden, die den Passagier immer über den jeweiligen Standort des Schiffes informieren. Ganz nebenbei kann sich dann derjenige selbst ein bisschen wie der Kapitän des Schiffes fühlen. Abends dient die Observation-Lounge dann als Diskothek mit einem gläsernen Dom von 5 m Durchmesser über der Tanzfläche.

"The Lido" ist das Theater, das sich über zwei Decks (7/8) erstreckt und Platz für 1000 Personen bietet. Die theatertechnische Ausstattung besteht aus einer Drehbühne, Video- und Diaprojektoren, Effektlaser und einer theatergerechten Ton- und Effektbeleuchtungsanlage.

Casino

Das Casino des Schiffes ist in zwei Bereiche unterteilt. Im Oasis kann der Passagier an unterschiedlichen Spieltischen und den über 170 "Einarmigen Banditen" sein Glück versuchen. Das Grand Oasis ist der exklusivere Bereich, in dem die VIP's mit etwas größeren Geldbeträgen ihren Abend verbringen.

Karaoke Bar

Wie wir wissen, ist das Phänomen der Karaokebars im asiatischen Bereich sehr stark verbreitet. Dementsprechend gibt es auch auf der VIRGO das "Blue Lagoon", wo sich der Passagier an der Bar und in kleineren separaten Räumen an dieser Beschäftigung erfreuen kann. Hier hängt eine kleine Auswahl der Karaokegrößen aus dem asiatischen Bereich als Ansporn in einer kleinen Galerie.

The Taverna

Als Außenbarbereich wurde "The Taverna" im griechischen Stil gestaltet und bietet als einziger Bereich direkten Einblick in das griechische Bad. Ein 400 m² großes Zelt überdacht die Bar mit drei Kuppeln.

Pool Deck

Der "Parthenon Pool", ist der beeindruckende Hauptbadebereich mit dem Abmessungen von 14 x 5 m. Rund um den Pool sind 4 Whirlpools und eine Bühne angeordnet. Der Pool selbst ist mit einem aufwendigen Mosaik versehen. Abgerundet wird das Bild mit griechischen Säulen, die dann doch sehr an die Akropolis erinnern.

Auch für Kinder gibt es einen separaten Poolbereich, der ganz im Sinne von Nautilus gestaltet wurde. Hier können die Kinder "abgeliefert" werden und erhalten eine 24Std.-Betreuung.

Health Center

Dieser Fitness und Erholungsbereich beinhaltet Friseur- und Kosmetiksalons, Massageräume, Saunen, Dampfbäder, ein Fitnessstudio, einen Aerobic-Bereich, zwei Gegenstromschwimmbecken sowie zwei japanische Tauchbecken. Dem Passagier steht geschultes Personal zur Verfügung, welches alle Typen optimal betreut.

Celebrity Disco

Auf dem obersten Deck (13), befindet sich diese Disco mit verglaste Front und verglasten Seitenwänden. Allein die Effekt- und Sound-Beleuchtung ist einen Besuch im "Celebrity" wert.

Abschließend ist noch zu sagen, das die gesamte farbliche Gestaltung von unseren Vorstellungen und Gewohnheiten sehr abweicht. Speziell auf den asiatischen Markt zugeschnitten, ist eine sehr buntes Farbkonzept entwickelt worden (sehr auffällig z.B. bei den Teppichen), welches die Mentalität und den Geschmack der Asiaten hauptsächlich trifft.

Ausrüstung

Sicherheitssysteme

Die SUPER STAR VIRGO ist in 7 Hauptbrandabschnitte unterteilt. Sie hat den Status eines 2-Abteilungs-Schiffes und ist nach neuesten IMO-Vorschriften ausgelegt. Jedes Material, das beim Ausbau verwendet wird, muß von DNV oder LR auf Schwerentflammbarkeit getestet und dementsprechend zertifiziert werden. Das Schiff besitzt 4 Tenderboote und 14 Rettungsboote, sowie zwei schnelle Rescue-Boote. Weiterhin sind auf dem Schiff sogenannte "MARINE-Evacuation"-Systeme eingebaut worden. Die Systeme ermöglichen es im Notfall, die Passagiere über eine "Rettungsrutsche" in die Rettungsinseln zu befördern.

Küchen

Auf der SUPER STAR VIRGO werden die Gäste und die Besatzungsmitglieder von über 80 Küchen, Pantrys und Bars gepflegt. Dabei wird ganz besonderer Wert auf viele verschiedene kulturelle Zubereitungsweisen der Speisen gelegt. So besitzt das Schiff neben einer "hauseigenen" Bäckerei (in der übrigens fantastische Kuchen gezaubert werden...), eine eigene Crewküche (Deck 5), die Hauptküche (Deck 6), die Lidoküche auf Deck 12 und eigene japanische, chinesische, italienische und sogar eine muslimische Küche. Das Besondere an der Hauptküche ist, daß sie nicht mehr einen einheitlichen Komplex bildet, sondern abgetrennte Bereiche für die jeweiligen Nationalitäten besitzt. So wird die Qualität der Speisen um ein beträchtliches erhöht, da sich die Gerüche z.B. nicht mehr mischen können.

Beleuchtung

Für die Beleuchtung wurden ca. 35.000 Leuchten (Energiesparlampen, Halogenleuchten, Glühlampen und Leuchtstoffröhren) eingebaut.

Telefonanlage

Die Telefonanlage ist voll digitalisiert. Ständen für die Gespräche Schiff/Land Land/Schiff auf der CENTURY (wir berichteten im September 1996) "nur" 24 Satellitenkanäle zur Verfügung, so sind es auf der VIRGO schon 80 Satelliten- und GSM-Kanäle. Alle Passagierkabinen sind mit digitalen Telefonen und Krewditkartenlesern ausgerüstet.

TV-System

Die SUPER STAR VIRGO verfügt über ein interaktives Antennennetz, aufgebaut in ATM-Technik mit Glasfaserkabeln und CAT 5-Kabeln. Der Passagier hat so die Möglichkeit, sein eigenes TV-Programm mitzugestalten (Pay-TV, Landausflüge buchen, Tele-Shopping usw.)

Integriertes Brückensystem

Auf der SUPER STAR VIRGO kommt das Navigation- and Command-System Atlas NACOS 45-3 zum Einsatz. Dieses System beinhaltet alle Elemente, die für eine sichere Navigation auch in stark befahrenen und engen Fahrwassern notwendig sind. Hauptkomponente des Systems ist der "Multipilot 2". Alle Radargeräte sind Geräte mit hochauflösenden Farbbildschirmen, die dem Nautiker erheblich verbesserte Unterscheidungsmöglichkeiten in Bezug auf die verschiedenen verwendeten Symbole geben.

Funk- und Satellitenkommunikation

Die Kommunikations- und Sicherheitsausrüstung erfüllt nicht nur die neuesten "Global Maritime Distress and Safety (GMDSS)"-Vorschriften, sondern übertrifft den üblichen, nationalen Standard bei weitem.

Manövrierhilfen

Für eine optimale Manövrierfähigkeit wurde die SUPER STAR VIRGO mit 2 Festpropellern, 2 Bugstrahlern, 1 Heckstrahler und zwei Vollschräuberudern ausgerüstet, die alle über einen Joystick bedient werden können.

Antriebsanlage und Stromversorgung

Für die Bordnetzversorgung sorgen 4 Dieselaggregate, Fabrikat MAN B&W, Type 14V 48/60 mit einer Leistung von je 14.700 kW bei 514 U/min., die je einen Synchrongenerator (ABB) antreiben. Für den Schiffsantrieb werden zwei Elektromotoren, Fabrikat ABB, mit einer Leistung von je 20.000 kW eingebaut. Diese Motoren treiben über Wellenleitungen direkt die Festpropeller an.

Wasserver- und Entsorgung

An Bord können bis zu 1.800 m³ (=1.800.000 Liter) Trinkwasser an einem Tag erzeugt werden. Die Versorgung mit Trinkwasser ist in 5 Systeme unterteilt, welche die Decks 2-12 jeweils über ein Ringsystem versorgen. Der Warmwasserkreislauf wird mit Dampf beheizt. Trinkwasser kann auch über Bunkerstationen von Land übernommen werden.

Abwassersystem

Das gesamte Schwarzwasser wird über ein Rohrsystem in den 4 Vakuumanlagen gesammelt und von dort gleichmäßig durch 4 biologische Abwasseraufbereitungsanlagen geklärt und entsorgt.

Abfallentsorgung

Müll wird nach brennbaren und unbrennbaren Materialien getrennt, dann geschreddert und in Silos gelagert, um an Land recycelt oder in zwei Öfen verbrannt zu werden.

Klimaanlage

Die Vollklimaanlage der VIRGO ist für einen weltweiten Einsatz ausgelegt und garantiert daher ein gleichbleibendes Raumklima von 21° C. Insgesamt transportieren die 239 Lüftungstechnischen Anlagen der VIRGO stündlich ein Volumen von etwa 2.500.000 m³ Luft.

Besonders hervorzuheben ist die qualitativ außergewöhnlich hochwertige Ausführung aller handwerklichen Arbeiten. Nehmen wir nur die Reling-Handläufe: alle Reling-Konstruktionen fügen sich den Decksverläufen an - Rundungen, Wölbungen, wohin man blickt. Alle Holzhandläufe sind mit Metall-Platten im Kopfholzbereich abgedichtet. Die Stahlwände entlang der Decks sind alle von Hand bemalt: Ranken, Urwaldmotive mit entsprechendem Getier, Wüstenszenen mit Kamelen und vieles mehr - über Hunderte von laufenden Metern. Die Bestuhlung sind nicht einfach "Stühle" - das ist exquisites Tischler-Kunsthandwerk. In die Marmor-Bodenbelägen sind exakt und passgenau Edelstahl- und Messingmotive eingelassen - watercut - in unglaublicher handwerklicher Qualität, verglichen mit dem, was man heute so "am Bau" auf Land zu sehen bekommt.

So präsentierte unsere Werft wieder ein Schiff mit Referenz-Charakter. Termingerecht abgeliefert, von der Fachwelt vielbeachtet, von den Auftraggebern bewundert, von den

Besuchern und Gästen bestaunt - das ist "made in germany".

Die Folgeaufträge konnte die Meyer-Werft somit auch wieder "an Land ziehen" - die Auftragsbücher sind weit bis in das nächste Jahrtausend voll. Nun hoffen wir und unsere ganze Region, daß das neue Ems-Sperrwerk gebaut wird und sich nicht die Vorstellungen diverser Minderheiten durchsetzen - dann würden wir bei Meyer Schiffe bauen, die nicht mehr ins Meer überführt werden könnten. Oder die Werft müßte sich einen neuen Standort suchen - Tausende von Arbeitslosen im Emsland wären die Folge...

"Mast- und Schotbruch und allzeit gute Fahrt - VIRGO" !

Bildergalerie





zurück